

18.08.2006

## **Behm: „Ich bin von der Entwicklung in Ostfriesland begeistert“**

**Sprecherin für regionale Wirtschaftspolitik der Grünen im Bundestag besucht Modellregion**

Einen besonders positiven Eindruck hat die Region Ostfriesland bei der Bundestagsabgeordneten Cornelia Behm (Bündnis 90/ Die Grünen) hinterlassen. Die Sprecherin für ländliche Räume und regionale Wirtschaftspolitik der Grünen hat im Rahmen ihrer Rundreise zum Bundesprogramm Regionen Aktiv auch die Modellregion Ostfriesland besucht. Insgesamt stehen bis Ende August 10 von 18 Modellregionen im gesamten Bundesgebiet auf dem Besuchsprogramm. Die Erfahrungen aus den Modellregionen werden in den Kongress "Ländliche Räume in Deutschland entwickeln" der Bundestagsfraktion am 16. September in Berlin einfließen. Bei ihrem Besuch in Ostfriesland wurde Behm von der Grünen Bundestagsabgeordneten aus Oldenburg Dr. Thea Dückert und Jens Albowitz vom Regionalbüro des Auricher Bundestagsabgeordneten Thilo Hoppe begleitet.



*Foto 1: Gesprächsteilnehmer zur Marke Ostfriesland – v.l.n.r.: Kurt Radtke (Geschäftsführer Ostfriesland Tourismus GmbH [OTG]), Imke Wemken (Marketingleiterin OTG), Axel Schmidt (Markenberater BBDO Consulting), Cornelia Behm (MdB), Brigitte Nolopp (Geschäftsführerin Region Ostfriesland), Dr. Thea Dückert (MdB)*

In den neuen Räumen der Ostfriesland Tourismus GmbH in Leer wurden Cornelia Behm die Entwicklung und der aktuelle Stand der Marke Ostfriesland durch Brigitte Nolopp, Geschäftsführerin des Trägervereins Region Ostfriesland, vorgestellt. Behm zeigte sich von der aktuellen Entwicklung beeindruckt. "Das Ergebnis zeigt, dass hier sehr professionell gearbeitet wurde", so Behm. Nolopp machte die steigende Akzeptanz der Marke in der Region deutlich: "Mittlerweile gibt es über 50 Broschüren, die nach den Vorgaben der Marke erstellt wurden und wöchentlich gibt es neue Anfragen, die wir Dank unserer Vorbereitungen in der Regel zügig bearbeiten können." Der einheitliche Auftritt der Region unter der neuen Marke helfe, den Wiedererkennungswert zu steigern, so der Geschäftsführer der Ostfriesland Tourismus GmbH Kurt Radtke, der auch Vorstandsmitglied bei Region Ostfriesland ist. Die Marketingleiterin der OTG Imke Wemken machte anhand des aktuellen Reiseführers deutlich, dass davon insbesondere der Tourismus profitiert. "Mit der konsequenten Erarbeitung der Marke sind Sie den anderen Modellregionen weit voraus – und die positive Resonanz auf den einheitlichen Auftritt im touristischen Bereich ist eine gerechte Belohnung für Ihre Arbeit", urteilte Cornelia Behm abschließend.



*Foto 2: Gesprächsteilnehmer zur Kooperation zwischen Landwirtschaft und Naturschutz – v.l.n.r.: Walter Theuerkauf (Landrat Landkreis Aurich), Matthias Bergmann (Geschäftsführer NABU Ostfriesland), Cornelia Behm (MdB), Dr. Thea Dückert (MdB)*

Im zweiten Teil des Besuchs stand das Gespräch mit Landwirten und Naturschützern in Aurich auf dem Programm. Der Auricher Landrat Walter Theuerkauf, der auch im Vorstand des Vereins Region Ostfriesland ist, nutzte die Gelegenheit, die Delegation der Grünen Bundestagsfraktion zu begrüßen und sein Interesse an Projekten zur Regionalentwicklung im ländlichen Raum zu bekunden. Cornelia Behm zeigte sich indessen erfreut, dass sich der Auricher Landrat persönlich und mit Herzblut in die Entwicklung einbringt. "Das ist nicht selbstverständlich", so Behm. Begeistert zeigte sich die Fachsprecherin der Grünen dann auch von der Zusammenarbeit der Landwirte und Naturschützer im Rahmen der Projekte des Programms Regionen Aktiv, das vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert wird. Matthias Bergmann, Geschäftsführer des Naturschutzbundes Ostfriesland und Justus Ackermann sowie Peter Dirksen vom Landwirtschaftlichen Hauptverein Ostfriesland stellten die bisherigen Ergebnisse der Arbeitsgemeinschaft "Ostfriesland aktiv für Natur und Landwirtschaft" vor.

Ein Thema war dabei die Erarbeitung des Agrar-Umweltprogramms "Wallheckenlandschaft". Durch das Projekt wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass Landwirte zukünftig Ausgleichszahlungen erhalten, wenn Sie die Kulturlandschaft der Wallhecken pflegen. Ziel der Naturschützer und Landwirte ist es, die langfristige Finanzierung von Vertragsnaturschutz durch Landwirte über einen regionalen Fonds oder eine Stiftung zu sichern. Zum Abschluss stellte Susanne Sander-Seyfert von der Schutzgemeinschaft Wallheckenlandschaft aus Leer die im Rahmen eines Regionen-Aktiv-Projektes erarbeiteten "Wallfahrten", also Radrouten durch die Wallheckenlandschaft, vor. Der Regionalverband des Bund für Umwelt und Naturschutz hat zudem eine Vielzahl an landwirtschaftlichen Produkten zusammengetragen, die aus der Wallheckenlandschaft stammen. Cornelia Behm und Dr. Thea Dückert von der Bundestagsfraktion der Grünen waren von der Vielfalt der Produkte überrascht, die von speziellen Marmeladen bis zum Schafsmilchkör reicht.



*Foto 3: Susanne Sander-Seyfert, Projektleiterin der Wallheckenrouten Ostfriesland der Schutzgemeinschaft Wallheckenlandschaft aus Leer, stellte den Bundestagsabgeordneten Cornelia Behm und Dr. Thea Dückert Produkte aus der Wallheckenlandschaft vor, die im Rahmen eines BUND-Projektes zusammengetragen wurden*

Als letzter Punkt des Besuchsprogramms fand in der Ostfriesischen Landschaft ein Gespräch statt, in dem es vor allem um die kulturellen Aspekte der Regionalentwicklung ging. Dr. Walter Schulz, Direktor der Ostfriesischen Landschaft, und Uda von der Nahmer von der Kulturagentur hoben vor allem die verbesserte Zusammenarbeit mit den Touristikern hervor. In den letzten 20 Jahren ist das Bewusstsein, dass die Kultur einen besonderen Anteil an der Lebensqualität in der Region Ostfriesland hat, erheblich gewachsen. Ein besonderer Höhepunkt des Besuchs aus der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/ Die Grünen in der Modellregion Ostfriesland war dann auch der gemeinsame Besuch des Abschlusskonzertes der Meisterklassen des Musikalischen Sommers in Ostfriesland im Ständesaal der Ostfriesischen Landschaft.



*Foto 4: Gesprächsteilnehmer in der Ostfriesischen Landschaft – v.l.n.r.: Dr. Walter Schulz (Direktor der Ostfriesischen Landschaft), Dr. Thea Dückert (MdB), Cornelia Behm (MdB), Axel Schmidt (Markenberater BBDO Consulting), Dr. Hajo van Lengen (1. Vorsitzender Region Ostfriesland), Brigitte Nolopp (Geschäftsführerin Region Ostfriesland), Angelika Albers und Frank Kubusch (Kreis-/Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen Aurich)*